

Heben, Zurren und Prüfen

25 Jahre Firma „Hansa Tec“ / Hausmesse am 24. August

Die Firma „Hansa Tec“ mit Sitz in Osterholz-Scharmbeck hat sich in den Bereichen der Hebe-, Höhensicherungs- und Ladungssicherungstechnik einen Namen gemacht. In diesem Jahr feiert sie ihr 25-jähriges Bestehen.

OSTERHOLZ-SCHARMBECK 1992 in Bremen gegründet, agiert die Firma „Hansa Tec“ seit 2011 von Osterholz-Scharmbeck aus. Auf dem firmeneigenen 4.000-Quadratmeter-Areal in der Rudolf-Diesel-Straße 17 stehen großzügige Flächen für Büro, Lager, Schulung und Prüfung zur Verfügung.

„Hansa Tec“ steht innerhalb der Branche für erstklassige Sicherheitsprodukte

führender Hersteller. „Beispielsweise sind es die auffälligen und belastbaren pinken RUD-Ketten, die man in der Automobilbranche, bei Flugzeugbauern oder im Maschinenbau häufig sieht“, erklärt Geschäftsführer Tobias Fischer. Er setzt auf Qualität „made in Germany“ – konfektioniert in Osterholz-Scharmbeck. Und die Kunden, größtenteils aus dem gewerblichen Bereich, wissen dies zu schätzen, feiert „Hansa Tec“ in diesem Jahr doch sein 25-jähriges Bestehen.

Das Portfolio umfasst neben der Anschlagtechnik auch Krantechnik, Hebezeuge, Hydraulik sowie Ladungs- und Absturzsicherungssysteme. Auch die Konstruktion aufwendigster Traversen erfolgt am Standort selbst. „Dazu beschäfti-

gen wir unter anderem einen Schweißfachingenieur und eine technische Zeichnerin“, so Geschäftsführer Fischer.

Darüber hinaus hat sich das Unternehmen im Dienstleistungssektor einen Namen gemacht. Die Mitarbeiter von „Hansa Tec“ sind in großer Höhe auf Dächern, Kranbahnen oder Kreuzfahrtschiffen bei der Montage von Absturzsicherungssystemen anzutreffen oder ganz „bodenständig“ bei der Überprüfung von Arbeitsmitteln. Als eines der ersten Unternehmen in Norddeutschland bot „Hansa Tec“ einen Prüfservice für Anschlagmittel an. Neben der Ketten- und Lastaufnahmemittelprüfung werden unter anderem Rolltore, Regale und Absturzsicherungssysteme geprüft.

Alle zwei Jahre lädt das Un-



„Hansa Tec“-Mitarbeiter Kai Gläser demonstriert die elektromagnetische Rissprüfung einer Anschlagkette, deren Dokumentation sogar via Transpondertechnologie möglich ist. Foto: Bosse

ternehmen zu seiner stark frequentierten Hausmesse ein. Am Donnerstag, 24. August, ist es wieder soweit. In der Zeit von 8.30 bis 17 Uhr

können sich Interessierte vor Ort bei Fachvorträgen und Live-Präsentationen kostenlos über die Neuheiten in der Hebe-, Zurr- und Höhensi-

cherungstechnik informieren.

■ Es wird um Anmeldung unter Telefon 04791 / 96 41 10 oder per E-Mail an info@hansatec.de gebeten. (bo)